



Innovative Obuslösung für Salzburg

Posted on 29. September 2017

In der Mozartstadt Salzburg gibt es seit geraumer Zeit angeblich ein mittleres Verkehrsproblem. Es sollen zu viele Autos unterwegs sein, beschwert man/frau sich da und dort.

Der vermehrte Umstieg auf die Öffis könnte das Problem lösen, gibt es doch innerstädtisch ein gut verzweigtes Obusnetz. Einziges Problem, ab und zu stecken auch die Obusse im Stau, besonders zur Hauptreisezeit.

Die Problemlösung: Man verwendet Busse, die über mehrere Stationen reichen. Einer dieser langen Sorte wird gerade getestet. Der große Vorteil dieser Fahrzeuge: Sie müssen nur mehr ganz langsam fahren und sind doch in mehreren Haltestellen präsent. Ausserdem werden insgesamt weniger Kilometer gefahren und das heißt natürlich auch, sie sind umweltfreundlicher und günstiger im Betrieb. Das ist vermutlich auch der Grund, warum das Testmodell aus der Schweiz kommt.



Sie schätzen unsere [Cartoons](#) oder den [Spaziergänger](#)? Das freut uns sehr!

Freunde helfen der Dorfzeitung durch ein Abo (=Mitgliedschaft). Auf diese Weise ist es möglich, unabhängig zu bleiben.

Es gibt zwei einfache Wege, zum Freund der Dorfzeitung zu werden.

Überweisung der Abogebühr (ohne Kreditkartenabo)

Sie werden für ein Jahr ein außerordentliches Vereinsmitglied (ohne Rechte und Pflichten) des Herausgebervereins (Kulturverein Dorfzeitung KULTUR online) zum Jahrespreis von 54 €. Es ist dazu ihre Post- und E-Mailadresse notwendig, damit wir die Rechnung für den Mitgliedsbeitrag schicken können. Nach Eingang der Zahlung bekommen Sie einen Steady-Gastzugang für 1 Jahr. Verlängerungen sind möglich. [Kontaktformular >](#)

Direktabo mit Kreditkartenzahlung

Ein weiterer Weg ist ein Direktabo via Steady, wie es im Folgenden beschrieben und angeboten wird.

INSERT_STEADY_CHECKOUT_HERE